

Betrifft: World Express Funds II – Local Currency Emerging Market Income (LCEMI) – weitere Verlängerung der Rücknahmebeschränkungen bis zum 31. Juli 2009

Am 30. September 2008 hat Standard Chartered Investments (Luxembourg) S.A. („Standard Chartered Investments“) Ihnen die Entscheidung des Verwaltungsrats bekannt gegeben, für die Bearbeitung von Rücknahmeanträgen für Fondsanteile des LCEMI, die zwischen dem 25. und 29. September 2008 eingegangen sind, eine Höchstgrenze festzulegen. Nach 23 Handelstagen, am 24. Oktober 2008, hatte Standard Chartered Investments die Abwicklung der ersten Gruppe der Rücknahmeanträge, die zwischen dem 25. und 29. September 2008 eingegangen waren, bearbeitet und ausbezahlt und begann anschliessend mit der Abwicklung der weiteren Rücknahmeanträge, die am 30. September eingegangen waren.

Am 5. April 2009 wurde Ihnen mitgeteilt, dass aufgrund fehlender Liquidität bei Schwellenländeranleihen sowie zur Absicherung des Nettoinventarwerts des Portfolios Standard Chartered Investments die Verlängerung dieser Frist bis zum 31. Mai 2009 beschlossen hat.

Zum Datum dieser Mitteilung wurden rund 93% der Rücknahmeanträge bearbeitet und ausbezahlt, die am 30. September eingegangen waren. Obgleich seit Jahresbeginn eine gewisse Zunahme der Handelstätigkeit und Liquidität bei Schwellenmarktanleihen zu verzeichnen ist, wären die Portfoliomanager auch in dieser Situation gezwungen, einen Notverkauf von Wertpapieren im Portfolio zu vorzunehmen, um die übrigen Rücknahmeanträge bis zum Ablauf dieser Frist erfüllen zu können.

Wie Ihnen bekannt ist, hat Standard Chartered einen Vertrag über den Verkauf von Standard Chartered Investments, der Fondsmanagementgesellschaft für die Fonds World Express Funds I und World Express Funds II (die „SICAVs“) sowie ihres Fremdvertriebsteams (Third Party Distribution) an Threadneedle Asset Management Holdings Sàrl („Threadneedle“) abgeschlossen. Vollzugstag dieser Transaktion ist heute am 29. Mai 2009.

Der Verwaltungsrat der **Threadneedle Management Luxembourg S.A.** (bis heute Standard Chartered Investments (Luxembourg) S.A) hat beschlossen, dass es im besten Interesse der Anteilhaber insgesamt liegt, die Rücknahmebeschränkungen nochmals bis zum 31. Juli 2009 zu verlängern, um einen Notverkauf von Wertpapieren oder ein unausgeglichenes Portfolio zu vermeiden. Diese Fristverlängerung verschafft Threadneedle die benötigte Zeit zur Prüfung der verschiedenen Lösungen, mit denen der anhaltenden Illiquidität der Anlagen in den Fonds begegnet werden kann. Der Verwaltungsrat wird die Luxemburger Bankenaufsicht CSSF von diesem Beschluss in Kenntnis setzen. Die Kundenbetreuer von Threadneedle werden Sie auch künftig regelmäßig über den Status des Portfolios informieren.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Kundenbetreuer.

Mit freundlichen Grüßen

William Lowndes
Director, Threadneedle Management Luxembourg S.A.